

Diakonisches Werk Heidelberg für das Projekt „Integrationsbegleiter“

Das Diakonische Werk Heidelberg bietet bereits seit vielen Jahren vor allem neu zugewanderten Menschen Hilfestellung in der Phase der Erstorientierung in Form einer ehrenamtlichen Begleitung. Dies geschieht vorwiegend durch MigrantInnen, denen es gelungen ist, sich beruflich und privat erfolgreich zu orientieren.

Damit die erfolgreiche Arbeit fortgeführt werden kann, soll der Träger im Jahr 2021 einen weiteren städtischen Zuschuss in Höhe von 20.000,00 € erhalten. Entsprechende Mittel sind 2021 im Teilhaushalt 16 vorgesehen.

Zielsetzung

Das Projekt hat die Integrationsförderung von Einzelpersonen oder Familien mit Unterstützung durch ehrenamtliche IntegrationsbegleiterInnen unter anderem in folgenden Bereichen zum Ziel: Wohnumfeld, Bürgerschaftliches Engagement, Familie, Gesundheit, Bildung und Sprachförderung. Hierzu werden die ehrenamtlichen IntegrationsbegleiterInnen qualifiziert. Ihre Vernetzung untereinander und mit Institutionen wird gefördert. Sie werden beraten und vermittelt.

Zielgruppe

Zielgruppe sind bleibeberechtigte Einzelpersonen und Familien mit Migrationshintergrund (sowohl Personen aus anderen EU-Ländern wie auch Drittstaatsangehörige), MigrantInnen mit einer dauerhaften Bleibeperspektive sowie bürgerschaftlich Engagierte mit und ohne Migrationshintergrund, die sich für Zugewanderte engagieren

Umsetzung

Familien mit Migrationshintergrund werden Hilfestellung und Unterstützung bei der Alltags- und Lebensbewältigung und der Integration angeboten. Durch eine langfristige Begleitung erhält die Familie einerseits Informationen zum Leben und Arbeiten in Deutschland sowie zur Entwicklungs- und Bildungsförderung ihrer Kinder. Andererseits werden die Familienmitglieder aktiv in das bestehende System eingebunden.

Das Projekt ermöglicht darüber hinaus Kontakte zwischen Heidelberger BürgerInnen mit und ohne Migrationshintergrund und trägt zur interkulturellen Öffnung und Integration bei. Für die ehrenamtlichen IntegrationsbegleiterInnen selbst gibt es Supervision, Informations- und Qualifizierungsangebote.

Finanzierung

Aufwand		Einnahmen	
Personalaufwand	34.987,56 €	Eigenmittel	28.462,56 €
Sachaufwand	13.475,00 €	Zuschuss Stadt Heidelberg	20.000,00 €
gesamt	48.462,56 €	gesamt	48.462,56 €